

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Herausgeber:** Auslandschweizer-Organisation  
**Band:** 49 (2022)  
**Heft:** 5

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**4 Schwerpunkt**

Schweizer Forschung: Drohende Isolation nach Jahren der engen Zusammenarbeit

**9 Nachrichten**

Der herausfordernde Alltag der in die Schweiz geflüchteten Ukrainer:innen

**10 Gesehen**

Künstler Youri Messen-Naschin spielt gekonnt mit unseren Sinnen

**12 Reportage**

Auf Visite bei den starken Frauen und Männern von Ebersecken (LU)

**15 Corona**

Beim Rückblick auf die Pandemie spart der Bund nicht mit Selbstlob

**Nachrichten aus Ihrer Region****17 Schweizer Zahlen****18 Natur und Umwelt**

Ölheizungen sind ein Auslaufmodell. Warum werden trotzdem neue installiert?

**22 Wissen**

Erforschte Expats: Ihre Bindung zur Schweiz bleibt auch in der Ferne stark

**24 Aus dem Bundeshaus**

Botschafter Johannes Matyassy zieht im Interview Bilanz

**27 SwissCommunity-News**

400 Vertreter:innen der Fünften Schweiz tagten in Lugano

**31 Diskurs**

Titelbild: Forscher Thomas Hott bei Montagearbeiten im Cern, dem Forschungszentrum für Hochenergie- und Kernphysik in Genf. Archivbild Keystone (2004)

# Das grosse Seilziehen



Morgens in aller Frühe die Fenster aufreissen; die Kühle der Nacht ins Haus strömen lassen; danach alle Fenster wieder schliessen, die Vorhänge ziehen und die tägliche Bruthitze aussperren. Das ist eine der Gewohnheiten, die sich viele in der Schweiz diesen Sommer angeeignet haben. Der Juli 2022 war an unzähligen Schweizer Messstationen der sonnenscheinreichste und auch heisseste Monat seit Messbeginn im Jahr 1886.

Unberührt von der enormen Hitze dauert die Eiszeit zwischen der Schweiz und der Europäischen Union (EU) an. Das Verhältnis ist frostig. Wir erinnern uns: Die Schweiz brach im Mai 2021 die Verhandlungen über das künftige Regelwerk zu den Beziehungen Schweiz–EU ab. Sie tat dies in der Annahme, der radikale Schritt führe zu einem Neuanfang der Verhandlungen. Das war höchstwahrscheinlich – ein Irrtum.

Sichtbarer werden bis jetzt lediglich die für die Schweiz nachteiligen Folgen des Verhandlungsabbruchs. So wurde die Schweiz in der europäischen Forschungszusammenarbeit zum Drittstaat ohne Privilegien degradiert. Das benachteiligt und schwächt die Forschung in der Schweiz, wie wir im Schwerpunkt dieser Ausgabe aufzeigen (Seite 4). Die neuen Nachteile wiegen schwer, denn die Schweiz erachtet Bildung und Forschung als einen ihrer wichtigsten «Rohstoffe».

Längst ist der Bundesrat der Kritik ausgesetzt, er habe gar keinen Plan, wie das Verhältnis mit der EU zu reparieren sei. Auch der Auslandsschweizererrat (ASR) befand an seiner Sitzung vom 19. August 2022 in Lugano, die Landesregierung müsse jetzt entschiedener handeln. Dabei steht für den ASR die Sorge um die Personenfreizügigkeit im Mittelpunkt, die den Alltag von 440 000 in der EU lebenden Schweizerinnen und Schweizern prägt und deren langsame Erosion er befürchtet.

Das Seilziehen zwischen Bern und Brüssel gleicht einem Seilziehwettkampf, bei dem eine der Mannschaften denkt, es sei von Vorteil, das Seil einfach für eine Weile loszulassen, und meint, man könne es dann schon wieder richtig fassen. Im luzernischen Ebersecken sieht man das vermutlich anders: Dort prägt einer der erfolgreichsten Seilziehklubs der Schweiz das gesellschaftliche Leben (Seite 12). Wir liessen uns dort von den starken Seilzieherinnen und Seilziehern zeigen, wie sehr es in diesem kraftvollen Sport auch um Durchhaltewillen und Einigkeit geht.

MARC LETTAU, CHEFREDAKTOR

Herausgeberin der «Schweizer Revue»,  
des Informationsmagazins für die Fünfte Schweiz,  
ist die Auslandschweizer-Organisation.

**Swiss  
Community**